



„Machen wir...“

Unsere E-Mail an unsere Kunden mit unserer Rechnungseingangslösung vom 18.06.2020 im Originalwortlaut:

Lieber Herr / Frau *Kunde*,

unsere Bundesregierung hat in guter Absicht eine Maßnahme zum 01.07.2020 geplant, die fair und vermeintlich einfach und unbürokratisch die Wirtschaft und den Bürgern helfen soll.

Gut gemeint, doch auf den 2. und 3. Blick für alle Unternehmen eine nicht unerhebliche Herausforderung! Sie werden das Thema sicher bei sich im Unternehmen bereits auf der kurzfristigen Tagesordnung haben...

Auch unsere bei Ihnen implementierte Lösung der Rechnungseingangsbearbeitung ist betroffen und es müssen garantiert Anpassungen vorgenommen werden.

Natürlich möchten und werden wir Sie zeitnah und engagiert unterstützen, um die nun notwendigen Änderungen umzusetzen.

Von einigen von Ihnen haben wir hierzu bereits Anfragen und teilweise sogar schon Lösungsumsetzungswünsche erhalten, gepaart mit der Bitte um ein Angebot oder einer Nachfrage, was davon ggf. auch durch den bestehenden Wartungsvertrag abgegolten ist.

Dieses kaufmännisch und vertraglich **smart** aufzuarbeiten, nimmt uns und Ihnen wertvolle Zeit, die wir lieber in die schnelle Abhilfe stecken möchten. Die Aufwände sind auch leider nicht überall gleich und auch die Abgrenzung zu Wartungsleistungen und zu fakturierenden Dienstleistungs- und Beratungsleistungen fällt schwer.

Fakten sind:

- I. Die uns bereits vorliegenden **Hotfixe / Änderungsschritte in der Datenbank in der enaio® classify Software** könnten wir natürlich mit einer kurzen Anleitung ausliefern,
 - *doch begeistern wird Sie dieser Lösungsvorschlag nicht!*
- II. Die **Anpassungen am Workflow** bedürfen zudem Ihren prozesswissenden Input und
 - wahrscheinlich sind die Änderungen dann sehr schnell im Workflow umgesetzt.
 - Doch wie sieht es mit der **Schnittstelle zu Ihrem ERP** aus? Welche Buchungsschlüssel müssen übergeben werden?
 -

Wir sind der Überzeugung, dass Sie auch für diese Betrachtung auf unsere Beratung angewiesen sind.

Auf den Punkt gebracht: Wir gehen bei jedem Kunden von einem Aufwand von 2-4 Stunden aus, der mindestens für uns anfällt!

- **Dies aber auf die Schnelle so zu bewerten, dass wir ein Angebot, am besten gleich mit einem Umsetzungsplan an Sie senden können, ist kaum möglich!**

...was Gutes draus!“





„Machen wir...“

Machen wir was Gutes draus und begeistern Sie hoffentlich mit unserem Vorgehen und unserem Corona-Umsatzsteuer-Master-Plan, der wie folgt aussieht:

1. **Alexander Kohrt** wird zum Teil mit Unterstützung von Kollegen ab sofort für Sie bereit sein, um alternativ
 - 1.1 nach Terminabsprache das umzusetzen, was Sie bereits identifiziert haben. Sie wissen also bereits, was gemacht werden muss, um Ihre Lösung neben der o.g. Anpassung am enaio® classify ab 01.07. mit der vorübergehenden Mehrwertsteuersenkung lauffähig zu bekommen!
 - 1.2 nach Terminabsprache zunächst gemeinsam mit Ihnen zu besprechen, was gemacht werden muss, um Punkt 1.1 im zweiten Schritt durchführen zu können.
2. Wir erbringen die Leistungen ohne vorheriges Angebot und ohne spätere Rechnung!
3. Sie bekommen am Ende des Projektes den Leistungsnachweis der Aufwände, die auf Ihr Ticket für die Änderungen gebucht wurden.
4. Wenn Sie mit unserer Leistung zufrieden waren/sind, entscheiden Sie, welchen Betrag Sie zu Gunsten von Aktion Kindertraum gemeinnützige Gesellschaft mbH spenden möchten.

WIR GEBEN
FAMILIEN RÜCKHALT



Dein Wunsch. Unsere Mission.

Aktion Kindertraum erfüllt Herzenswünsche

Wir erfüllen bundesweit Wünsche für Kinder, die von einer schweren Krankheit betroffen sind, die einen Unfall hatten oder auf andere Weise in eine Notsituation geraten sind. Aktion Kindertraum ist die Hilfsorganisation für Kinder und Geschwister schwer erkrankter Kinder, die Zuwendung und Aufmerksamkeit in besonderen oder schwierigen Lebenssituationen benötigen.

Unser Motto: Dein Wunsch. Unsere Mission. Das bedeutet, bei Aktion Kindertraum sind Sie richtig, wenn Sie Hilfe für Kinder und Jugendliche suchen. Sprechen Sie uns an, wenn Sie selbst Kindern in Deutschland helfen möchten.

Wir werden Ihnen hierzu mit dem Leistungsnachweis die Bitte einer freiwilligen Spende unter Nennung des Stichwortes „Umsatzsteuersenkung - Machen wir was Gutes draus!“ an diese wirklich tolle Gesellschaft mitsenden.

Sie entscheiden selbst,

- ob Sie spenden möchten und
- in welcher Höhe.

Ob dies 100,00 Euro sind, unsere erbrachten Stunden mit unserem Ihnen bekannten Stundenlohn multipliziert oder Sie sogar noch aufstocken...

Sie entscheiden selbst, was Ihnen unsere Leistungen zu Gunsten der Kinder wert sind!

Und selbstverständlich erhält Ihr Unternehmen für die Spende eine Spendenbescheinigung!

Wir würden uns freuen, wenn Sie genauso begeistert von dieser Idee und dem Vorgehen sind wie wir! Für uns wird das Projekt Umsatzsteuersenkung damit gleich viel sympathischer und **smarter!**

...was Gutes draus!“



Dein Wunsch. Unsere Mission.





„Machen wir...“

Was müssen Sie tun?

Ab heute steht Ihnen unsere Mitarbeiterin **Sabine Lamsat** täglich von 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr für die Abstimmung der Remote-Termine mit Herrn Kohrt unter unserer zentralen Nummer zur Verfügung.

- a. Ist zunächst eine Abstimmung erforderlich, wird Frau Lamsat erst einmal **1 Stunde** für diese Abstimmung in den sich sicher schnell füllenden Terminkalender von Herrn Kohrt für Sie eintragen!
- b. Wenn Sie schon relativ genau wissen, was gemacht werden soll, blockt Ihnen Frau Lamsat einen Termin von **3 Stunden**.
- c. Alles weitere ergibt sich ggf. aus den Terminen aus a und/oder b.

Bitte machen Sie die Termine mit Bedacht und halten sich den Zeitraum frei, um die für uns durchaus herausfordernde Terminkette maximal zu unterstützen! Eine gute Vorbereitung hilft uns, schnell zur Lösung bei Ihnen zu kommen. *Ggf. senden wir im Vorfeld zur Fernwartung noch eine Liste mit Fragen oder Hilfestellungen, was Sie vorbereiten können.*

Machen wir was Gutes draus!

In diesem Sinne herzliche Grüße

Matthias Frank und Alexander Kohrt

smartPS GmbH

Bayernstraße 10
30855 Langenhagen

www.smartPS.de

+49 (0)511 89 790 600

...was Gutes draus!“

